

Jahresbericht 2021



Gerne präsentieren wir Ihnen im nachfolgenden Bericht einen Überblick über unsere Aktivitäten in Kenia und in der Schweiz im Jahr 2021.



Kiptere.ch
Wolfsbergstrasse 26
8494 Bauma
www.kiptere.ch
info_schweiz@kiptere.ch



Kaffeeprojekt

Mit fairem Kaffee Schulgelder bezahlen



Das Hauptanliegen des Kaffeeprojektes ist es, Bauern, welche nicht in der Lage sind, die Schulgelder ihrer Kinder zu bezahlen, zu unterstützen. Aufgrund der für den Kaffeeanbau guten klimatischen Bedingungen im kenianischen Hochland, offeriert Kiptere.ch den Bauern eine kostenlose Anleihe von 200 Kaffeesezlingen. Mit dem Ertrag der Kaffeeernte können sie in Zukunft die Bildungskosten ihrer Kinder finanzieren. Es finden regelmässig Schulungen und Feldbesuche statt, um den Bauern das nötige Wissen zu vermitteln. Hilfe zur Selbsthilfe steht bei uns im Vordergrund. Ziel ist es, dass sich die Bauern innerhalb von zehn Jahren zu selbständigen Kaffeeexperten entwickeln und damit nachhaltig die Schulgelder ihrer Kinder bezahlen können.

Einen Teil der Kaffeeernte verkaufen wir in der Schweiz als SoSo-Kafi, damit wir den Bauern unabhängig vom internationalen Kaffeepreis einen fairen Lohn für Ihre Arbeit bezahlen können.

Bereits 175 Familien sind Teil unseres Projektes und erhalten regelmässige Unterstützung.

Nach vielen Einschränkungen im Jahr 2020 bedingt durch die Corona Pandemie, konnten wir 2021 die Projekte wieder fast normal weiterführen.



PROJEKTENTWICKLUNG 2021



Erstmals haben wir anstelle von 25 Familien, weitere **50 Familien** in unser Kaffeeprojekt aufgenommen. Unser eingespieltes Team konnte die Aktivitäten und Schulungen für die neuen Familien gut koordinieren. Alle Familien haben je 200 Setzlinge angepflanzt und von Beginn an nur biologischen Dünger verwendet.



Die meisten Bauern konnten aufgrund der besseren klimatischen Bedingungen 2021 wieder viel mehr Kaffeekirschen ernten als im Vorjahr. Insgesamt brachten die Bauern über 14'000 Kg Kirschen in unsere *washing station* (2020 waren es lediglich 6'500 Kg). Unser Team wusch und trocknete die Bohnen und brachte sie im Januar 2022 in die Trockenmühle. Die klimatischen Veränderungen bleiben weiterhin eine Herausforderung und 2021 zerstörte der Hagel bei vielen Bauern einen Teil der Ernte. Auch in diesem Jahr sind die Bauern sehr dankbar, dass sie dank dem Kaffeeverkauf in der Schweiz einen fairen Preis für ihre Arbeit auf den Kaffeefeldern erhalten.



Im Mai 2021 führten wir eine mehrtägige Schulung in der Koru Coffee Research Station durch. Das gesamte Kaffeeteam nahm daran teil und konnte sein Wissen über alle Abläufe der Ernte und der nassen Aufbereitung weiter vertiefen. Der Fokus lag auch da bei der Umstellung auf biologischen Anbau.

Aussichten 2022

Zusätzliche 50 Familien werden in unser Projekt aufgenommen und weitere bestehende Bauern werden auf einen biologischen Kaffeeanbau umstellen.

Gesundheitsförderung

Sauberes Trinkwasser und Hygieneförderung für Kiptere



Das Hauptanliegen des Gesundheitsförderungsprojekts ist es, Krankheiten in der Bevölkerung im Zusammenhang mit verschmutztem Wasser und unzureichendem Gesundheitsverhalten zu reduzieren.

Sauberes Trinkwasser

Mit Hilfe von Wasserreinigungssystemen versorgen wir die Kinder an heute vier verschiedenen Schulen mit sauberem Trinkwasser. Von dort aus werden auch die umliegenden Familien mit Trinkwasser versorgt. Um die Gesundheit nachhaltig zu fördern, finden zusätzlich Trainings statt, bei welchen der Umgang mit der persönlichen Hygiene geschult wird.

Monatshygiene mit wiederverwendbaren Binden

In einem weiteren Projekt erleichtern wir die Monatshygiene der Frauen und Mädchen mit wiederverwendbaren Menstruationsbinden. So haben diese eine nachhaltige und kostengünstige Alternative zu Papierbinden.

Krankenversicherung

Damit die gesundheitliche Versorgung ganzer Familien sichergestellt ist, wurden 2019 in Form eines Pilotprojekts 22 Familien mit einer staatlichen Krankenversicherung unterstützt. Die Familien leisten im Gegenzug zwei Arbeitseinsätze pro Monat für unsere Organisation. Dank kiptere.ch erhielten bis Ende 2021 bereits 150 Familien eine solche Krankenkasse.

PROJEKTENTWICKLUNG 2021



Sauberes Trinkwasser

Durch die Wiedereröffnung der Schulen im Januar 2021 konnten wir unser Wasserprojekt wieder wie vor der Coronapandemie weiterführen und neben den Schülern auch 50 Familien pro Schule mit sauberem Trinkwasser versorgen. Zusätzlich konnten wir die Zusammenarbeit mit faircap wieder aktivieren und 50 Familien einen Filter zur Verfügung stellen, mit dem sie zu Hause selbständig ihr Wasser reinigen können. Dies ist eine grosse Erleichterung für die etwas weiter entfernt wohnenden Familien.



Hygienebinden aus Stoff

Durch die Schliessung der Grenzen war es für unser Team 2020 nicht mehr möglich, das Stoffbindenprojekt weiterzuführen, da es in Kenia nicht möglich ist, an geeignete Stoffe zu kommen. Mitte 2021 konnten wir die benötigten Materialien wieder einkaufen und die ersten Stoffbinden fertigstellen. Sie werden seither von unserem Team an Frauen im Dorf verkauft.



Krankenkassen für arme Familien

2021 konnten wir dank der grosszügigen Unterstützung von ARIS GmbH 100 weitere Familien in das Krankenkassenprojekt aufnehmen. Ihre Arbeitseinsätze leisten sie für unser Kaffeeprojekt, die Dorfbevölkerung oder reinigen verschiedene Plätze im Dorf. Schon viele Familien konnten ihre Krankenkassenkarte benutzen und so medizinische Hilfe in Anspruch nehmen.



Aussichten 2022

Während der Trockenzeit ist die Wasserknappheit in den Schulen eine grosse Herausforderung. Dieser nehmen wir uns 2022 an. Zusätzlich werden wir weitere faircap Filter an Familien liefern und unser Krankenkassenprojekt vergrössern.



Kunstwerkstatt

Karten, Schmuck und Specksteine aus unserer Werkstatt



Kiptere.ch betreibt eine eigene Werkstatt in Kenia, in der die Mitarbeiter Karten, Schmuck und schön bemalte Specksteine herstellen. So kann die Organisation, Arbeitsplätze in Kiptere schaffen.



Durch die coronabedingten Absagen vieler Märkte in der Schweiz konnten wir unsere Produkte kaum verkaufen. Wie schon im 2020 organisierten wir zusammen mit dem SoSo-Café einen Adventskalender, in welchem wir einige unserer Produkte verkaufen konnten. Durch grosse Lieferverzögerungen trafen jedoch nicht alle Produkte rechtzeitig ein, was zu einem vergleichsweise kleinen Umsatz im 2021 führte.



Auch der lokale Markt in Kenia war durch die Coronapandemie stark eingeschränkt. Ab August 2021 konnte das Team wieder an Märkten verkaufen. Für den lokalen Markt haben wir unsere Produkte angepasst und jene mit kleinen Gewinnmargen ersetzt.



Aktivitäten in der Schweiz

Da auch 2021 pandemiebedingt kaum Freiwillige aus der Schweiz unsere Projekte in Kiptere unterstützen konnten, war der Arbeitsaufwand und die Koordination der Projekte für den Vorstand in der Schweiz höher als in den Vorjahren. Erfreulich ist, dass die Zusammenarbeit mit dem kenianischen Team dennoch sehr gut funktionierte und die nötigen Informationen per Mail, WhatsApp und regelmässigen Anrufen ausgetauscht werden konnten.

Die Website von kiptere.ch wurde neu überarbeitet und modernisiert. Sie kann nun einfacher verwaltet werden und wir können unsere Projekte besser präsentieren.

Arbeitsaufwand

Der Vorstand wendet zur Führung der Organisation ca. 1-2 Arbeitstage pro Woche als Freiwilligenarbeit auf.

Aussichten 2022

Wir möchten unseren Onlineshop ausbauen, um dort Produkte zu verkaufen. Durch die viel höheren Transportkosten aus Kenia, müssen wir einen Teil unserer Produkte und Preise anpassen.

Zudem ist das Ziel wieder Freiwillige zu finden, welche unsere Projekte in Kenia unterstützen.



Angestellte für Kiptere.ch

Schweiz

Fünf Mitglieder im Vorstand arbeiten auf freiwilliger Basis.

Verschiedene Freiwillige helfen bei der Durchführung der Märkte und der Überarbeitung der Webseite mit.

Kenia

21 Festangestellte, neun temporär Angestellte während der Kaffeeerntezeit.

Freiwillige in Kenia

Von Oktober bis November 2021 war ein Freiwilliger aus der Schweiz in Kiptere. Er war der erste Freiwillige seit Beginn der Pandemie. Er hat uns geholfen, das Wasserprojekt zu analysieren und Möglichkeiten zu erarbeiten, wie wir die Wasserknappheit besser berechnen können.





Jahresrechnung 2020

Bankguthaben und Kasse 01.01.2020	CHF 54'662.78
Korrektur Doppelbuchung aus 2019	CHF -6'159.67
Spendenerträge (inkl. Stiftungen)	CHF 52'741.15
Erträge Spenden über Adventskalender	CHF 5'355.40
Erträge Verkäufe Kunstwerkstatt Schweiz	CHF 5'780.50
Erträge Verkauf SoSo-Kafi	CHF 4'355.00
Erträge Online Shop	CHF 167.00
Erträge Verkäufe Kunstwerkstatt Kenia	CHF 686.07
Erträge Kaffeeernte (Kenia)	CHF 14'211.63
Total Einnahmen liquide Mittel	CHF 83'296.75
Aufwände Kaffeeprojekt	CHF 41'138.49
Aufwände Gesundheitsförderung	CHF 11'107.47
Aufwände Kunstwerkstatt	CHF 12'723.36
Aufwände Computerkurse	CHF 514.98
Aufwände Schweiz	CHF 183.00
Aufwände Bankgebühren	CHF 179.88
Kursdifferenzen	CHF 36.04
Total Ausgaben liquide Mittel	CHF 65'883.22
Veränderung Bankguthaben und Kasse 2019	CHF 17'413.53
Bankguthaben und Kasse 31.12.2020	CHF 65'916.65



Jahresrechnung 2021

Bankguthaben und Kasse 01.01.2021	CHF 65'916.65
Spendenerträge (inkl. Stiftungen)	CHF 34'991.11
Erträge Spenden über Adventskalender	CHF 1'642.11
Erträge Spenden über Onlineshop kiptere.ch ¹	CHF 1'014.14
Erträge buy'n'help ²	CHF 586.00
Erträge Verkäufe Kunstwerkstatt Schweiz	CHF 5'624.40
Erträge Verkauf SoSo-Kafi ³	CHF 6'982.03
Erträge Verkäufe Kunstwerkstatt Kenia	CHF 1'722.09
Erträge Kaffeeernte (Kenia)	CHF 4'872.97
Total Einnahmen liquide Mittel	CHF 57'434.85
Aufwände Kaffeeprojekt	CHF 30'247.52
Aufwände Gesundheitsförderung	CHF 17'571.38
Aufwände Kunstwerkstatt	CHF 10'869.85
Aufwände Computerkurse	CHF 255.45
Aufwände Schweiz	CHF 70.60
Aufwände Bankgebühren	CHF 157.64
Kursdifferenzen	CHF 65.14
Total Ausgaben liquide Mittel	CHF 59'237.58
Veränderung Bankguthaben und Kasse 2021	-CHF 1'802.72
Bankguthaben und Kasse 31.12.2021	CHF 64'113.93



Anhang

Grundsätze der Buchführung:

Die Jahresrechnung stellt eine Aufstellung von Einnahmen und Ausgaben dar. Bis auf die Position «Bankguthaben und Kasse» sind keine Bestandskonten dargestellt.

Die in der Schweiz angefallenen Einnahmen und Ausgaben sind in CHF geführt. In Kenia führt jedes Projekt die Einnahmen und Ausgaben einzeln in KES. Die Einnahmen und Ausgaben in KES wurden zu einem Durchschnittskurs CHF/KES 117 umgerechnet. Die Position «Bankguthaben und Kasse» zum Kurs CHF/KES119.50.

Der Durchschnittkurs CHF/KES wurde anhand der Überweisungen aus der Schweiz an die Projekte gewichtet und ermittelt. «Bankguthaben und Kasse» zum Kurs der Überweisung Ende Dezember 2021.

Erläuterungen

1: Durch die Überarbeitung der Homepage konnten wir ab November 2021 einen Onlineshop aufschalten, wo man direkt spenden und per Twint oder Kreditkarte bezahlen kann.

2: die Erträge von buy'n'help sind in der Jahresrechnung von 2020 in den Spendenerträgen enthalten.

3: Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen: CHF 1'543.83 für die Kaffeekooperative der Ernte 2020, CHF 4'254.4 Extrazahlung Schulgelder von SoSo-Kafi Verkauf 2021 und CHF 1'183.80 für Zahlungen anfangs Januar 2021 (Restzahlung der Verkäufe von 2020).



Details Aufwände Kaffeeprojekt

Detailaufwände Kaffeeprojekt

Kinderaktivitäten	CHF 600.41
Kaffeeverarbeitung	CHF 3'509.06
Ausgaben 2. Gruppe	CHF 369.66
Ausgaben 3. Gruppe	CHF 369.66
Ausgaben 4. Gruppe	CHF 184.83
Ausgaben 5. Gruppe	CHF 726.50
Ausgaben 6. Gruppe	CHF 3'159.83
Löhne / Admin / Mittagessen	CHF 9'441.37
Rückzahlung Kaffeeernte	CHF 0.00
Training Mitarbeiter	CHF 606.84
Schulgelder	CHF 10'409.08
Weihnachtsfest	CHF 870.30
TOTAL	CHF 30'247.52

Erträge Kaffeeernte (Kenia und SoSo-Kafi)

Erträge Kaffeeernte Kenia	CHF 4'872.97
Erträge Extrazahlung SoSo-Kafi für Bauern	CHF 4'422.07
Erträge Extrazahlung SoSo-Kafi Kaffeekooperative	CHF 2'559.96
TOTAL	CHF 11'855.00



Details Aufwände Wasserprojekt/Gesundheitsförderung

Detailaufwände Gesundheitsförderung

Reparatur/Instandhaltung Wasseranlagen	CHF 473.75
Wassertransport Familien	-CHF 116.58
Bindenprojekt	CHF 143.16
NHIF / Krankenkassen 150 Familien	CHF 5'777.78
Löhne / Administration / Mittagessen	CHF 8'389.83
Faircap Filter	CHF 1'500.19
Weiterbildung Mitarbeiter	CHF 311.97
neuer Wassertank	CHF 1'091.28
TOTAL	CHF 17'571.38

Detailaufwände Computerkurse

Einnahmen Kurse	CHF 390.60
Kursmaterial	CHF 75.85
Löhne / Admin / Mittagessen	CHF 570.19
TOTAL	-CHF 255.45

Die Computerkurse konnten nur reduziert durchgeführt werden und mit kleiner Teilnehmeranzahl. Wir erwarten für 2022 eine normale Durchführung der geplanten Kurse mit Gewinn für das Projekt.



Details Kunstwerkstatt

Detailaufwände Kunstwerkstatt

Marktkosten Kenia	CHF 354.96
Produktionskosten Kenia	CHF 453.21
Produktionskosten Schweiz	CHF 1'443.90
Löhne / Admin / Mittagessen	CHF 8'617.78
TOTAL	CHF 10'869.85

Detailerträge Kunstwerkstatt

Erträge Verkäufe Kunstwerkstatt Kenia	CHF 1'722.09
Erträge Verkäufe Kunstwerkstatt Schweiz	CHF 5'624.40
TOTAL	CHF 7'346.49

Das Werkstattprojekt hat 2021 erneut einen Verlust gemacht. Dies ist auf die fehlenden Marktmöglichkeiten durch die Corona Massnahmen zurückzuführen. Zudem ist die Lieferung für die Adventskalender nicht rechtzeitig in der Schweiz angekommen. In der Schweiz wie auch in Kenia haben wir ein grosses Lager an fertiggestellten Produkten. Wir werden 2022 regelmässig die Kosten und Einnahmen des Artworkshops analysieren, um frühzeitig reagieren zu können. Das Ziel ist es, 2022 wieder einen Gewinn zu erzielen.